Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 89 (2014)
Heft: 3

Rubrik: Blickpunkt Heer

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

AUSTRALIEN

Von den über 2000 Mercedes-Benz-G-Klasse-Fahrzeugen, die derzeit an das australische Heer ausgeliefert werden, erhalten 200 Stück eine Ausstattung als Überwachungs- und Aufklärungsfahrzeug (Surveillance Reconaissance Vehicle, SRV). Basis ist die eigens für Australien entwickelte 6x6-Version der G-Klasse mit kurzer Fahrerkabine. Auf das Fahrgestell, das mit vollständigem Antrieb, Frontkabine und Ladeplattform von Mercedes-Benz geliefert wurde, sind Bordwände, Sitzplätze, ein Sicherheitskäfig sowie eine Aufklärungsausstattung integriert worden. Als Bewaffnung kommen zwei MG im Kaliber 5,56 mm oder 7,62 mm zum Einsatz.

Überwachungs- und Aufklärungsfahrzeug.

Die ersten SRV sind bereits an die Truppe übergeben, die verbleibenden folgen bis Ende der ersten Hälfte 2014.

DEUTSCHLAND

Krauss-Maffei Wegmann hat eine unabhängige Waffenstation (IWS) für Rad- und Kettenfahrzeuge entwickelt. Die 3,5 Tonnen schwere IWS-35 ist mit einer 35-mm-Bordkanone und einem koaxialen Kaliber .50 MG ausgestattet. Höhen- und Seitenrichtantriebe sind elektrisch; Höhenrichtbereiche von -10 bis +35 Grad der Kanone und -10 bis +65 Grad des MG ermöglichen die Bekämpfung von Boden- und Luftzielen.

Zwei Munitionssorten (u.a. Air Burst) können über einen gurtlosen Munitionszuführer schnell gewechselt werden. In den geschweissten Aluminiumturm sind darüber hinaus ein Granatwerfer und ein Nebelwerfer integriert. Kommandant und Richtschütze verfügen über unabhängige Sichtsysteme, die eine schnelle Zielzuweisung vom Kommandanten an den Richtschützen ermöglichen.

Unbemannte Waffenstation KMW IWS-35.

GROSSBRITANNIEN

Die britische Infanterie modernisiert ihre Ausstattung. Sie soll die Infanteristen befähigen, mögliche Bedrohungen bei Tag und bei eingeschränkter Sicht schneller zu entdecken, zu identifizieren und zu neutralisieren. Insgesamt gibt das Vereinigte Königreich rund 53 Millionen britische Pfund für dieses Programm aus.

Das neue Laser-Licht-Modul LLM Mark3 alias Rheinmetall VarioRay lässt sich über eine Mil-Std-1913-Schiene an nahezu jeder Handwaffe einsetzen und kann über ein Triggerkabel fernbedient werden. Das weniger als 244 Gramm leichte Gerät verfügt über eine starke Weisslicht-Lampe, je einen Rotlicht- bzw. Infrarot-Lasermarkierer und einen elektrisch fokussierbaren Infrarot-Beleuchter. Alle per Drehschalter auswählbaren Lichtquellen lassen sich stufenlos regeln, alle Laser können per Blockjustierung eingestellt werden. Die Reichweite beträgt bis zu 800 Meter.

Laser-Licht-Modul LLM Mark3.

Zu dem Kampfwertsteigerungsprogramm gehören zusätzlich über 15 000 Exemplare des Steiner-Doppelfernrohres 8x30. Es zeichnet sich durch leichtes Gewicht, starke Vergrösserung und ergonomische Bedienung aus. Darüber hinaus werden über 4000 zusätzliche Nachtsichtbrillen AN/PVS-14 der US-Firma ITT Exelis beschafft. Die Geräte sollen die Soldaten bei Kämpfen in der Dunkelheit oder in Gebäuden und Tunnelsystemen unterstützen.

ÖSTERREICH

Die österreichische Polizei-Spezialeinheit Einsatzkommando Cobra führt die Maschinenpistole B&T APC9 ein. Wie der schweizerische Waffenhersteller Brügger & Thomet mitteilte, konnte sich der Advanced Police Carbine im Kaliber 9x19 mm nach ausführlichen, mehrmonatigen Praxis- und Labortests durchsetzen. Der APC9 wurde bereits während der Konstruktionsphase speziell auf die aktuellen Bedürfnisse von Polizeibehörden zugeschnitten und gilt als derzeit modernster Polizeikarabiner auf dem Markt, der sich durch eine hervorragende Ergonomie und Präzision auszeichnet.

B&T APC9 für Einsatzkommando Cobra.

Um diese auch unter Einsatzstress schnell umsetzen zu können, wurden bei B&T werkseitig bereits Aimpoint-Leuchtpunktvisiere montiert und eingeschossen. Darüber hinaus wurden die Waffen mit einer «tiefergelegten», klappbaren Schulterstütze ausgestattet. So lässt sich die Waffe gut in Verbindung mit Helmen mit ballistischen Schutzvisieren einsetzen. Auf jeder Waffe ist auch das Logo der Einheit angebracht. Die Beschaffung läuft für zunächst drei Jahre und umfasst eine dreistellige Anzahl an Waffen.

USA

Kürzlich ist der ca. 3,5 Milliarden US-Dollar teure Zerstörer USS Zumwalt (DDG 1000) vom Stapel gelaufen. Der Zerstörer ist zu 88 Prozent fertiggestellt und soll Ende 2014 in Dienst gestellt werden. Danach durchläuft das Schiff eine zweijährige Einsatzerprobung, um 2016 voll einsatzfähig zu sein. Von dem futuristisch designten Schiff werden wegen der hohen Kosten (ca. der 3-fache Preis eines «normalen» Zerstörers) nur drei Einheiten gebaut.

Die Zumwalt verdrängt 14 564 Tonnen, ist 182,8 m lang, 24,6 m breit und hat einen Tiefgang von 8,4 m. Das Schiff wird von Gasturbinen angetrieben und hat eine Besatzung von 148 Personen. *Patrick Nyfeler*

Stapellauf der USS Zumwalt.